

*Overview Study*  
***„Bildung auf Rädern: Mobile Lernräume für Kinder  
aus fahrenden Gemeinden“***

*Author:*

*Chamse Hamrouni, Master's Student University Essen and Cologne*

*Mentors:*

*Heinz Gniosztko, Lecturer University Essen*

*Annette Schwer, Speaker IfiF*

# Agenda

1. Einleitung
2. Hintergrund der Forschung
3. Forschungsziele und Methodik
4. Erwartete Ergebnisse und Empfehlungen
5. Schlussfolgerung



# Vita Author

- *Masterstudentin: Lehramt der Universität Essen und Köln*
- *Praktische Erfahrung als Erzieherin oder Erzieher in einem Schulwagen*
- *Unterstützt Kinder aus fahrenden Familien bei ihrer Ausbildung*
- *Verbindet akademische Forschung mit praktischer Erfahrung*
- *Herausforderungen und Chancen in mobilen Bildungssystemen im Fokus*



# The Need for Research



# Herausforderungen in der mobilen Bildung

Hindernisse für den Bildungserfolg

Häufiges Reisen stört das Lernen und die sozialen Verbindungen.

Hohe Abbrecherquoten bei "reisenden Kindern" (Gobbo, 2017).

Beispiel: Im Jahr 2016 waren in Deutschland nur 935 Kinder in mobilen Schulen eingeschrieben, mit einer geschätzten Bevölkerung von 1000 bis 2000 (Europäische Kommission, 2020).

# Vorgeschlagene Lösungen

- Mobile Schulen, die auf die Bedürfnisse der Reisenden zugeschnitten sind:
- Examples:
  - The "Schule für Circuskinder" (School for Circus Children).
  - Ecole Marthe Villalonga,
- Einführung von "Bereichslehrkräften" im Jahr 1996 (BERiD, 2018).
- Vorteile von E-Learning:
  - Flexibilität für Familien, die ständig unterwegs sind.
  - Ermöglicht Kontinuität trotz physischer Verschiebung.



# Raum und Zeit in der Bildung



## Die Rolle von Raum und Zeit beim Lernen:

- Traditionelle Schulen kollidieren oft mit einem mobilen Lebensstil.
- Raumsoziologie: "Feste Räume und starre Zeitpläne behindern mobile Kinder (Sequeira, 2008).
- Flexible Räume wie der Schulwagen passen sich mobilen Realitäten an.

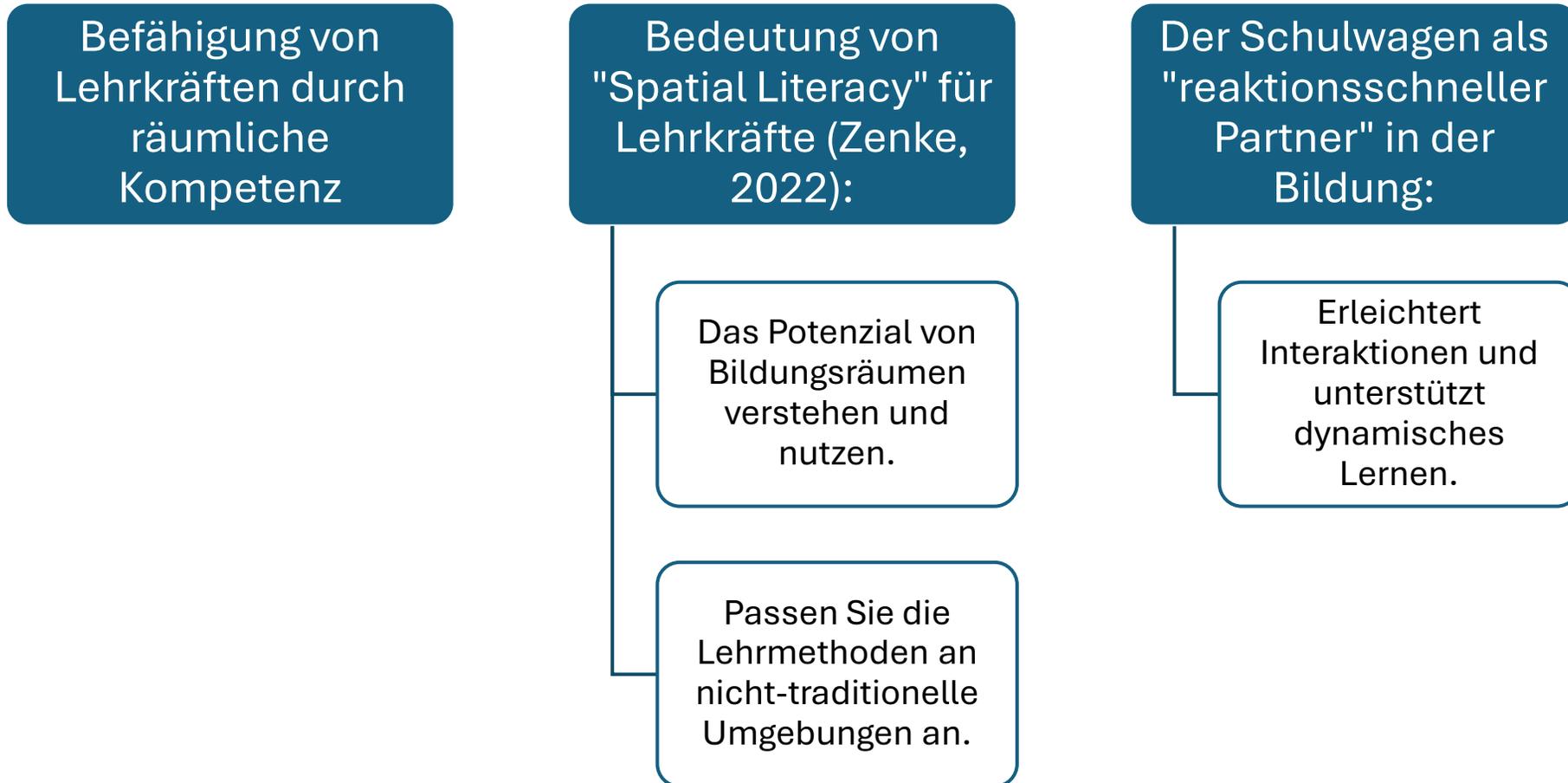


# The Schulwagen Concept



- Dynamische und reaktionsschnelle Lernräume
- Schulwagen als Beziehungsraum:
- Kombiniert physische, soziale und pädagogische Elemente.
- Fördert adaptive Lernumgebungen.
- Hebt das Potenzial mobiler Schulen zur Überwindung von Bildungsbarrieren hervor.

# Räumliche Kompetenz in der Bildung



# Forschungsziele und Methodik

## Fragestellung:

- *Wie beeinflusst der Schulwagen die Bildungs- und Sozialerfahrungen von Kindern in mobilen Gemeinschaften?*

## Methodik:

- Qualitative Interviews: Erkenntnisse von Kindern und Pädagogen.
- Visueller Raum
- Qualitative Interviews: Erkenntnisse von Kindern und Pädagogen.
- Visueller Raum

# Erwartete Ergebnisse

Erwartete Einblicke



Befund:

- Einblicke in die pädagogische Wirkung des Schulwagens.
- Identifizierung von Lücken
- Einblicke in die pädagogische Wirkung des Schulwagens.
- Identifizierung von Lücken



# Implikationen für Praxis und Politik

- Breitere Auswirkungen der Forschung:
  - Verbesserung der Bildungsgerechtigkeit für Kinder in mobilen Gemeinschaften.
  - Förderung von Investitionen in mobile Schulen und E-Learning-Plattformen.
  - Aufklärung von politischen Entscheidungsträgern und Pädagogen über räumliche Dynamiken in der Bildung.
-

# Neuer ENTE Service Point in Frankreich



# Neuer ENTE Service Point in Spanien

